

# Stadt Münster

## Berichterstattung der grünen Schuldscheine – September 2024

Die Stadt Münster hat sich in ihrem Rahmenwerk vom Juni 2022 (im März 2024 aktualisiert) im Zusammenhang mit der Emission mehrerer grüner Schuldscheine zur Berichterstattung verpflichtet. imug rating wurde beauftragt, den zweiten für den September 2024 geplanten Bericht der Stadt Münster zum grünen Schuldschein zu überprüfen.

Die folgenden Ergebnisse basieren auf unserer Bewertung der Allokation der Emissionserlöse sowie der damit verbundenen ökologischen Wirkung unter Berücksichtigung der Green Bond Principles (Stand Juni 2021) und des Handbuchs „Harmonised Framework for Impact Reporting“ der International Capital Market Association (Stand Juni 2023).



imug rating bestätigt, dass die Berichterstattung zu den grünen Schuldscheinen der Stadt Münster mit den im aktualisierten Rahmenwerk vom März 2024 beschriebenen Berichtspflichten übereinstimmt.

### BERICHTERSTATTUNG



- ✓ Einhaltung der Berichtspflichten
- ✓ Einhaltung der Eignungskriterien
- ✓ Allokation der Erlöse
- ✓ Nachhaltigkeitskennzahlen

### STELLUNGNAHME



Die Berichterstattung der grünen Schuldscheine der Stadt Münster über die Allokation der Emissionserlöse und die ökologische Wirkung der (re-)finanzierten Projekte ist vollständig und stimmt mit den im Rahmenwerk vom Juni 2022 (im März 2024 aktualisiert) beschriebenen Berichtspflichten überein. Der Emittent hat 46,00 Prozent der zwischen den Jahren 2022 bis 2024 eingesammelten Emissionserlöse bis zum 30. Juni 2024 zugeteilt. Im Bericht wurden Kennzahlen zur Höhe des Gesamtbetrages der Emissionserlöse und des allokierten Betrages sowie zu nicht allokierten Emissionserlösen offengelegt.

Die Erlöse wurden entsprechend der jeweiligen Entwicklungsphase der Projekte und gemäß den im Rahmenwerk definierten Eignungskriterien allokiert. Der Emittent hat die erwartete Umweltwirkung der (Re-)Finanzierungstätigkeit anhand von quantitativen Kennzahlen dargestellt. imug rating bestätigt, dass die (re-)finanzierten Projekte voraussichtlich eine positive Umweltauswirkung erzeugen, welche im Rahmenwerk kommuniziert wurde.

imug rating  
Hannover, 17. September 2024

[www.imug-rating.de](http://www.imug-rating.de)

## 1. HINTERGRUND

imug rating wurde beauftragt, eine unabhängige Überprüfung der Berichterstattung zu den herausgegebenen grünen Schuldscheinen der Stadt Münster (im Folgenden auch „der Emittent“) zu erstellen. Dieses Vorgehen gilt als Best Practice am Markt. Die Bewertung erfolgte anhand der Green Bond Principles (GBP) von Juni 2021 sowie des Handbuchs „Harmonised Framework for Impact Reporting“ der International Capital Market Association (ICMA) vom Juni 2023.

### *Die Stadt Münster*

Die Stadt Münster hat zum Mai 2024 zwei grüne Schuldscheine herausgegeben, um die Projekte in den Bereichen umweltfreundliche Gebäude, nachhaltiges (Ab-)Wassermanagement und Energieeffizienz zu (re-)finanzieren. Die Laufzeit der Schuldscheine beträgt zwischen 7 und 20 Jahren: vom 30. September 2022 (erster Schuldschein) bzw. vom 15. Mai 2024 (zweiter Schuldschein) bis zum Ende der entsprechenden Laufzeit. Im Rahmenwerk zur Emission des grünen Schuldscheins hat sich die Stadt Münster dazu verpflichtet, über die Allokation der Erlöse und die Umweltauswirkungen der Projekte zu berichten.

Der Emittent plante, 100 Mio. Euro zu platzieren. Aufgrund des großen Interesses von Investor\*innen konnte das Volumen des ersten grünen Schuldscheins um weitere 40 Mio. EUR im September 2022 aufgestockt werden und am 30. September 2022 ausgezahlt wurde. Unter Einbezug der weiteren Schuldscheinemission beträgt das Gesamtvolumen an eingeworbenen Mitteln zum Stichtag vom 15. Mai 2024 somit 310 Mio. EUR.

Die Erlöse des grünen Schuldscheins wurden zur Refinanzierung von Teilzahlungen für grüne Projekte in den Jahren 2020 bis 2024 bzw. 2024 bis 2027 sowie zur Finanzierung zukünftiger Ausgaben aufgewandt.

imug rating hat die Überprüfung von Ende August bis Anfang September 2024 durchgeführt. Die Stadt Münster hat alle relevanten Dokumente zur Verfügung gestellt. Zusätzlich führte imug rating Interviews mit verantwortlichen Mitarbeitenden der Stadt Münster. Wir sind der Ansicht, dass es uns die vorliegenden Informationen ermöglichen, eine aussagekräftige Stellungnahme zur Übereinstimmung der Berichterstattung mit den oben genannten Leitlinien abzugeben.

Zum 30. Juni 2024 wurden insgesamt 142,08 Mio. EUR bzw. 46,00 Prozent auf Projekte in den Bereichen umweltfreundliche Gebäude, nachhaltiges (Ab-)Wassermanagement und Energieeffizienz allokiert. Im Rahmenwerk vom Juni 2022 (im März 2024 aktualisiert) wurde ebenfalls die Möglichkeit zur (Re-)Finanzierung weiterer grüner Projekte in den Kategorien erneuerbaren Energien und sauberer Transport sowie sozialer Projekte in der Kategorie Zugang zur Grundversorgung an sozialen Dienstleistungen (Bildung) erwogen. Es flossen keine Erlöse in diesen Bereich.

Die (re-)finanzierten Projekte befinden sich zum Zeitpunkt der Veröffentlichung des Berichtes teilweise in der Planungs- bzw. Bauphase und ihre Umweltauswirkungen können somit noch nicht abschließen bewertet werden. Der Emittent hat sich dazu verpflichtet, bis zur vollständigen Allokation der Erlöse zu berichten, so dass der tatsächliche Umweltnutzen zu einem späteren Zeitpunkt bestätigt werden kann.

Das vorliegende Gutachten zur Überprüfung der Berichterstattung bezieht sich auf die Mittelverwendung des grünen Schuldscheins der Stadt Münster zum Geschäftsjahr 2023/2024.



## 2. BERICHTERSTATTUNG

### 2.1. Einhaltung der Berichtspflichten

imug rating hat die Einhaltung der ursprünglichen Verpflichtungen des Emittenten im Rahmenwerk mit den tatsächlichen Angaben im Bericht verglichen.

imug rating ist der Ansicht, dass die durch die Stadt Münster im Rahmenwerk vom Juni 2022 (im März 2024 aktualisiert) kommunizierten Verpflichtungen den Informationen in der Berichterstattung vollständig entsprechen.

Der Bericht<sup>1</sup> des Emittenten enthält eine Übersicht über die den grünen Schuldscheinen zugeordneten Projekte, differenziert nach Projektkategorie, Projektbeschreibungen, die entsprechend zugeflossenen Beträge und deren erwartete Umweltauswirkungen. Der Emittent verwendete qualitative Leistungsindikatoren und quantitative Kennzahlen, um die Projektauswirkungen zu kommunizieren. Die Methoden und/oder die Annahmen zur Berichterstattung wurden offengelegt.

#### EBENE DER BERICHTERSTATTUNG

- Auf Projektportfolio-Basis
- Auf Projektebene

#### INDIKATOREN ZUR BERICHTERSTATTUNG

##### Allokation der Mittel

- Höhe des Gesamtbetrages der Emissionserlöse

Der Emittent berichtete über die Höhe der Emissionserlöse im Geschäftsjahr 2023/2024.

- Höhe des allokierten Betrages

Der Emittent berichtete über die Höhe des allokierten Betrages.

- Anteil der Refinanzierung

Der Emittent berichtete über den Anteil der Refinanzierung. Der Refinanzierungshorizont von maximal 36 Monaten wurde eingehalten.

- Angaben zu eventuell nicht allokierten Emissionserlösen

Der Emittent hat die platzierten Erlöse teilweise allokiert und den nicht allokierten Anteil der Emissionserlöse transparent dargestellt. Es wurden keine Erlöse für Projekte in der Kategorie Zugang zur Grundversorgung an sozialen Dienstleitungen (Bildung) allokiert.

<sup>1</sup> [https://www.stadt-muenster.de/fileadmin/user\\_upload/stadt-muenster/20\\_finanzen\\_und\\_beteiligungen/pdf/Haushalt/Nachhaltige\\_Finanzierung/2AllokationsundWirkungsbericht.pdf](https://www.stadt-muenster.de/fileadmin/user_upload/stadt-muenster/20_finanzen_und_beteiligungen/pdf/Haushalt/Nachhaltige_Finanzierung/2AllokationsundWirkungsbericht.pdf),

Datum der Veröffentlichung: 16.09.2024

- Projektbeschreibung

Der Emittent hat die Informationen zur Projektbeschreibung in die Berichterstattung aufgenommen<sup>2</sup>.

#### Nachhaltigkeitsinformationen

- Darstellung des Nachhaltigkeitsnutzens (quantitativ)
- Darstellung des Nachhaltigkeitsnutzens (qualitativ)

#### Weitere Informationen

- Berichterstattung Risikomanagement
- Berichterstattung bei wesentlichen Änderungen

Es liegen keine Informationen zu wesentlichen Änderungen seit der Emission vor.

- Externe Verifizierung der Berichterstattung

imug rating führt die Verifizierung der Berichterstattung entsprechend der Verpflichtung des Emittenten im Rahmenwerk durch.

#### BERICHTERSTATTUNG ERFOLGTE ÜBER...

- Webseite

Der Emittent hat den Bericht auf seiner Webseite<sup>3</sup> veröffentlicht.

- Geschäftsbericht/Nachhaltigkeitsbericht
- Interne Kanäle, ausschließlich an Investoren

#### HÄUFIGKEIT

- Jährlich

Der Emittent hat sich im Rahmenwerk vom Juni 2022 (im März 2024 aktualisiert) dazu verpflichtet, jährlich zu berichten. Die Berichterstattung erfolgte 15 Monate nach der Veröffentlichung der Second Party Opinion (im März 2024 aktualisiert). Der jährliche Zeitrahmen wird jedoch, ausgehend von der Erstplatzierung des grünen Schuldscheins im September 2022, eingehalten. Weiterführend wird die Verpflichtung mit der Veröffentlichung des zweiten Allokations- und Wirkungsberichts weiterhin erfüllt.

- Halbjährlich
- Anderweitig

#### BERICHTSZEITRAUM

- Bis zur vollständigen Allokation der Erlöse

In dem imug rating vorliegenden Bericht verpflichtet sich der Emittent, im Rahmen der Berichterstattung zum Geschäftsjahr 2023/2024, die Verwendung der noch nicht allokierten Mittel zu kommunizieren.

- Solange der grüne Schuldschein ausstehend ist

<sup>2</sup> Die Projektbeschreibungen werden durch den Emittenten auf der Seite 3 und 4 des Allokations- und Wirkungsberichtes aufgeführt.

<sup>3</sup> [https://www.stadt-muenster.de/fileadmin/user\\_upload/stadt-muenster/20\\_finanzen\\_und\\_beteiligungen/pdf/Haushalt/Nachhaltige\\_Finanzierung/2AllokationsundWirkungsbericht.pdf](https://www.stadt-muenster.de/fileadmin/user_upload/stadt-muenster/20_finanzen_und_beteiligungen/pdf/Haushalt/Nachhaltige_Finanzierung/2AllokationsundWirkungsbericht.pdf),

Datum der Veröffentlichung: 16.09.2024

**PROZESS DER DATENERFASSUNG UND -KONSOLIDIERUNG**

- Offenlegung der Methodik und/oder Annahmen  
Die Methoden und/oder die Annahmen zur Berichterstattung wurden offengelegt.
- Unterliegt einer externen Kontrolle

**ÖKOLOGISCHE BERICHTERSTATTUNGSINDIKATOREN**

Die folgenden ökologischen Indikatoren wurden von der Stadt Münster im Rahmenwerk vom Juni 2022 (im März 2024 aktualisiert) für die Berichterstattung definiert:

PROJEKTKATEGORIE	OUTPUT INDIKATOREN	IMPACT INDIKATOREN
<p><b>Umweltfreundliche Gebäude</b> – Neubau, Erweiterung und energetische Modernisierung von städtischen Gebäuden</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Übersicht Neubauten, Anzahl, Fläche (m<sup>2</sup>)</li> <li>▶ Übersicht Sanierung Bestandsbauten, Anzahl, Fläche (m<sup>2</sup>)</li> <li>▶ Primärenergiebedarf in kWh/m<sup>2</sup></li> <li>▶ Energetisch modernisierte Fläche (m<sup>2</sup>) und Energieeinsparung pro m<sup>2</sup></li> <li>▶ Angaben zu Projekten mit/ohne Zertifikat</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Vermiedene CO<sub>2</sub>-Emissionen (t CO<sub>2</sub> pro Jahr)</li> </ul>
<p><b>Nachhaltiges (Ab-)Wassermanagement</b> – Erweiterung, Ertüchtigung und Verbesserung von Abwasserreinigungsanlagen und Abwassertransportinfrastrukturen</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Minimierung des Energieverbrauches für die Belüftung (Gegenüberstellung des heutigen und zukünftigen spezifischen Verbrauchswertes)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Verbesserung der Reinigungsleistung bei konventionellen Abwasserparametern (Gegenüberstellung der heutigen und zukünftigen Ablaufkonzentrationen von CSB, N und P)<sup>4</sup></li> <li>▶ Elimination von anthropogenen Spurenstoffen (Leitparameter): Nachweis einer 80-prozentigen Reduzierung der festgesetzten Parameter (1H-Benzotriazol, Carbamazepin, Diclofenac, Metoprolol und Clarithromycin)</li> </ul>

<sup>4</sup> Der chemische Sauerstoffbedarf (CSB); Stickstoff (N); Phosphor (P).

<p><b>Energieeffizienz</b> – Ausbau von energieeffizienten Glasfasernetzen FttH/FttB</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Ausbaufortschritt: Anzahl Homes Passed<sup>5</sup> in Wohnungseinheit (WE), Homes Connected<sup>6</sup> (WE)</li> <li>▶ Gesamte potenzielle Energieeinsparung pro Jahr: Anzahl Homes Passed (WE) x 82 kWh (geschätzt)</li> <li>▶ Gesamte potenzielle Energieeinsparung pro Jahr: Anzahl Homes Connected (WE) x 82 kWh (geschätzt)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ CO<sub>2</sub>-Einsparung pro Anschluss/Kunde</li> <li>▶ Gesamte CO<sub>2</sub>-Einsparung</li> </ul>
--	---	--

imug rating bestätigt, dass der Emittent zu den dargestellten Indikatoren berichtet hat. Da es sich ausschließlich um Neu- bzw. Umbaumaßnahmen handelt, hat der Emittent nicht über die Indikatoren im Zusammenhang mit Modernisierungsmaßnahmen („Übersicht Sanierung Bestandsbauten, Anzahl, Fläche (m<sup>2</sup>)“ und „Energetisch modernisierte Fläche (m<sup>2</sup>)“) berichtet. Vor dem Hintergrund, dass sich die Projekte teilweise noch in der Planungs- bzw. Bauphase befinden, kann zum Zeitpunkt der Veröffentlichung des Berichts nur von erwarteten Werten ausgegangen werden.

Zusätzlich berichtet die Stadt Münster für die Kategorie nachhaltiges (Ab-)Wassermanagement über folgende Indikatoren:

- ▶ Volumen des gereinigten Abwassers vor und nach dem Projekt in m<sup>3</sup>/a und in %

Zum Zeitpunkt der Berichterstattung (Stand: September 2024) erfolgte keine Allokation der Erlöse zu der Projektkategorie „erneuerbare Energien“, „sauberer Transport“ sowie „Zugang zur Grundversorgung an sozialen Dienstleistungen (Bildung)“, weshalb eine weiterführende Darstellung der für diese Kategorien definierten Indikatoren nicht vorgenommen wird.

<sup>5</sup> "Homes Passed" bedeutet, dass die Glasfasernetze soweit ausgebaut sind, dass ein potenzieller Kunde einen Dienst bestellen kann, die Glasfaserinfrastruktur aber noch nicht vollständig fertiggestellt ist, weil die letzte Distanz noch nicht erschlossen wurde (z. B. von der Straße bis zum Einfamilienhaus oder zu einer Wohnung).

<sup>6</sup> "Homes Connected" bedeutet, dass Haushalte an ein Glasfasernetz angebunden sind. Das heißt, es gibt eine vorgelagerte Netzstruktur, die bis zum Haushalt auf der Basis von Glasfaser realisiert ist. Damit können IP-Dienste wie Internet und Telefonie bereits genutzt werden.



## 2.2. Einhaltung der Eignungskriterien

imug rating bestätigt, dass die (re-)finanzierten Projekte mit den im Rahmenwerk vom Juni 2022 (im März 2024 aktualisiert) definierten Eignungskriterien für die Auswahl und Bewertung der Projekte übereinstimmen.

imug rating hat die (re-)finanzierten Projekte mit den im Rahmenwerk<sup>7</sup> definierten Eignungskriterien für die Auswahl und Bewertung der Projekte abgeglichen:

PROJEKTKATEGORIE	EIGNUNGSKRITERIEN	PROJEKT	ERFÜLLUNG	
Umweltfreundliche Gebäude – Neubau, Erweiterung und energetische Modernisierung von städtischen Gebäuden	<i>Mögliche Kriterien</i> ▶ Primärenergiebedarf < 30 kWh/m <sup>2</sup> ▶ Passivhausstandard	Mathilde-Anneke-Schule/Haupthaus	▶ Erfüllt	
		Mathilde-Anneke-Schule/Lernhaus	▶ Erfüllt	
		Mathilde Anneke Schule/Sporthalle	▶ Erfüllt	
		Grundschule in Sprakel/Schule	▶ Nicht erfüllt	
		Grundschule in Sprakel/Sporthalle	▶ Nicht erfüllt	
		Grundschule in Gremendorf/Schule	▶ Nicht erfüllt	
	<i>Erfüllung der technischen Bewertungskriterien der EU-Taxonomie für die Wirtschaftstätigkeit „Neubau (7.1.)“<sup>8</sup>:</i>			
	▶ Primärenergiebedarf ≥ 10 % unter Anforderungen für Niedrigstenergiegebäude	Mathilde-Anneke-Schule/Haupthaus	▶ Erfüllt	
		Mathilde-Anneke-Schule/Lernhaus	▶ Erfüllt	
		Mathilde-Anneke-Schule/Sporthalle	▶ Erfüllt	
		Grundschule in Sprakel/Schule	▶ Erfüllt	
		Grundschule in Sprakel/Sporthalle	▶ Erfüllt	
		Grundschule in Gremendorf/Schule	▶ Erfüllt	
	▶ Für Gebäude mit der Gesamtfläche >5000 m <sup>2</sup> : Prüfung von Luftdichtheit und thermischer Integrität	Mathilde-Anneke-Schule/Haupthaus	▶ Voraussichtlich erfüllt	
		Mathilde-Anneke-Schule/Lernhaus	▶ Voraussichtlich erfüllt	
		Mathilde-Anneke-Schule/Sporthalle	▶ Keine Erfüllung notwendig	
		Grundschule in Sprakel/Schule	▶ Keine Erfüllung notwendig	

<sup>7</sup> [https://www.stadt-muenster.de/fileadmin/user\\_upload/stadt-muenster/20\\_finanzen\\_und\\_beteiligungen/pdf/Haushalt/Nachhaltige\\_Finanzierung/Aktualisiertes\\_Rahmenwerk\\_fuer\\_gruene\\_und\\_soziale\\_Finanzierungen.pdf](https://www.stadt-muenster.de/fileadmin/user_upload/stadt-muenster/20_finanzen_und_beteiligungen/pdf/Haushalt/Nachhaltige_Finanzierung/Aktualisiertes_Rahmenwerk_fuer_gruene_und_soziale_Finanzierungen.pdf)

<sup>8</sup> Delegierte Verordnung (EU) 2021/2139 der Kommission: <https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/?uri=CELEX%3A32021R2139>

	Grundschule in Sprakel/Sporthalle	▶ Keine Erfüllung notwendig
	Grundschule in Gremendorf/Schule	▶ Voraussichtlich erfüllt
▶ Für Gebäude mit der Gesamtfläche > 5000 m <sup>2</sup> : Berechnung des Lebenszyklus-Treibhauspotenzial (GWP) für jede Phase im Lebenszyklus	Mathilde-Anneke-Schule/Haupthaus	▶ Voraussichtlich erfüllt
	Mathilde-Anneke-Schule/Lernhaus	▶ Voraussichtlich erfüllt
	Mathilde-Anneke-Schule/Sporthalle	▶ Keine Erfüllung notwendig
	Grundschule in Sprakel/Schule	▶ Keine Erfüllung notwendig
	Grundschule in Sprakel/Sporthalle	▶ Keine Erfüllung notwendig
	Grundschule in Gremendorf/Schule	▶ Voraussichtlich erfüllt

Der Emittent hat sich im Rahmenwerk vom Juni 2022 (im März 2024 aktualisiert) verpflichtet, entweder die Kriterien zum Primärenergiebedarf (< 30 kWh/m<sup>2</sup>) und oder Passivhausstandard zu erfüllen. Zusätzliche soll eine Erfüllung der technischen Bewertungskriterien der EU-Taxonomie für die Wirtschaftstätigkeit „Neubau (7.1)“ geprüft werden.

**Mathilde-Anneke-Schule:** imug rating bestätigt die vollständige Übereinstimmung der (re)finanzierten Projekte mit den Eignungskriterien zum Primärenergiebedarf (< 30 kWh/m<sup>2</sup>) bzw. zum Passivhausstandard. Das Haupt- und Lernhaus der Mathilde-Anneke-Schule erfüllen die Kriterien zum Primärenergiebedarf (< 30 kWh/m<sup>2</sup>). Die Errichtung der Sporthalle erfolgte nach dem Passivhausstandard.

Die vollständige Erfüllung der technischen Bewertungskriterien der EU-Taxonomie für die Mathilde-Anneke-Schule kann zum aktuellen Zeitpunkt der Bewertung (Stand: September 2024) nicht abschließend bestätigt werden, da teilweise Angaben für die Beurteilung der einzelnen Gebäude fehlen. Alle Gebäudeteile erfüllen die Anforderungen an den Primärenergiebedarf (≥ 10 Prozent unter Anforderungen für Niedrigstenergiegebäude<sup>9</sup>). Allerdings fehlen jeweils für das Haupt- und Lernhaus die relevanten Prüfunterlagen zur Beurteilung der Luftdichtigkeit und thermischen Integrität sowie Berechnungen des Lebenszyklus-Treibhauspotentials (GWP) für jede Phase im Lebenszyklus. Auf Grund der bereits vorliegenden Projektdokumente, wie Nachweise zum Wärmeschutz oder Berechnungen der allgemein vermiedenen CO<sub>2</sub>-Emissionen, ist jedoch davon auszugehen, dass die Kriterien voraussichtlich erfüllt werden. Da die Gesamtfläche der Sporthalle kleiner als 5000 m<sup>2</sup> ist eine Prüfung der Luftdichtigkeit und thermischen Integrität sowie Berechnungen des Lebenszyklus-Treibhauspotentials (GWP) für jede Phase im Lebenszyklus nicht notwendig. Für diesen Gebäudeteil gelten die Anforderungen der technischen Bewertungskriterien somit als erfüllt.

**Grundschule in Sprakel:** Die Sporthalle und die Grundschule erfüllen die Anforderungen an den Primärenergiebedarf (≥ 10 Prozent unter Anforderungen für Niedrigstenergiegebäude<sup>10</sup>). Da die Gesamtfläche des Schulgebäudes und Sporthalle kleiner als 5000 m<sup>2</sup> ist eine Prüfung der Luftdichtigkeit und thermischen Integrität sowie Berechnungen des Lebenszyklus-Treibhauspotentials (GWP) für jede Phase im Lebenszyklus nicht notwendig. Für diesen Gebäudeteil gelten die Anforderungen der technischen Bewertungskriterien somit als erfüllt.

<sup>9</sup> Ausgehend von einem Baubeginn vor dem Jahr 2023, gilt als Niedrigstenergiegebäude: Ein Neubau, dessen Primärenergiebedarf ≥ 10 Prozent unter den 75 Prozent an Primärenergie des im GEG gesetzlich festgelegten Referenzgebäudes liegt.

<sup>10</sup> Ausgehend von einem Baubeginn vor dem Jahr 2023 gilt als Niedrigstenergiegebäude: Ein Neubau, dessen Primärenergiebedarf ≥ 10 Prozent unter den 75 Prozent an Primärenergie des im GEG gesetzlich festgelegten Referenzgebäudes liegt.



imug rating kann die vollständige Übereinstimmung der (re-)finanzierten Projekte mit den Eignungskriterien zum Primärenergiebedarf (< 30 kWh/m<sup>2</sup>) bzw. zum Passivhausstandard nicht bestätigen. Alle betroffenen Gebäudeteile überschreiten den Primärenergiebedarf (< 30 kWh/m<sup>2</sup>) bzw. den, für den Passivhausstandard erforderlichen, Jahresheizwärmebedarf (<15 kWh/m<sup>2</sup>a). An dieser Stelle zu erwähnen, dass das gesamte Grundschulgebäude nach eigenen Berechnungen der Stadt Münster den Null-Emissions-Haus-Standard erreicht.

**Grundschule in Gremmendorf:** Das Schulgebäude erfüllt die Anforderungen an den Primärenergiebedarf (≥ 10 Prozent unter Anforderungen für Niedrigstenergiegebäude<sup>11</sup>). Allerdings fehlen für die Schule die relevanten Prüfunterlagen zur Beurteilung der Luftdichtigkeit und thermischen Integrität sowie Berechnungen des Lebenszyklus-Treibhauspotentials (GWP) für jede Phase im Lebenszyklus. Auf Grund der bereits vorliegenden Projektdokumente, wie Nachweise zum energetischen Gesamtkonzept oder Berechnungen der allgemein vermiedenen CO<sub>2</sub>-Emissionen, ist jedoch davon auszugehen, dass die Kriterien voraussichtlich erfüllt werden.

imug rating kann die vollständige Übereinstimmung des (re-)finanzierten Projektes mit den Eignungskriterien zum Primärenergiebedarf (< 30 kWh/m<sup>2</sup>) bzw. zum Passivhausstandard nicht bestätigen. Das Schulgebäude überschreitet den Primärenergiebedarf (< 30 kWh/m<sup>2</sup>) bzw. den, für den Passivhausstandard erforderlichen, Jahresheizwärmebedarf (<15 kWh/m<sup>2</sup>a). An dieser Stelle zu erwähnen, dass die gesamte Schule nach eigenen Berechnungen der Stadt Münster den Null-Emissions-Haus-Standard erreicht.

imug rating hat die (re-)finanzierten Projekte mit den im Rahmenwerk<sup>12</sup> definierten Eignungskriterien für die Auswahl und Bewertung der Projekte abgeglichen:

PROJEKTKATEGORIE	EIGNUNGSKRITERIEN	PROJEKT	ERFÜLLUNG
Nachhaltiges (Ab-)Wassermanagement – Erweiterung, Ertüchtigung und Verbesserung von Abwasserreinigungsanlagen und Abwassertransportinfrastrukturen	<i>Mögliche Kriterien</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Erfüllung der gesetzlichen Anforderungen zur Verbesserung der Reinigungsleistung bei konventionellen Abwasserparametern (CSB, N, P)</li> <li>▶ Elimination von anthropogenen Spurenstoffen (Leitparameter)</li> <li>▶ Minimierung des Energieverbrauches für die Belüftung in der Kläranlage</li> </ul>	Hauptkläranlage 4. Reinigungsstufe	▶ Voraussichtlich erfüllt <sup>13</sup>
	Erfüllung der technischen Bewertungskriterien der EU-Taxonomie für die Wirtschaftstätigkeit „Behandlung von kommunalem Abwasser (2.2.)“ <sup>14</sup> :		
	<i>Mögliche Kriterien</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Es werden alle drei Kriterien für die Wirtschaftstätigkeit nach</li> </ul>	Hauptkläranlage 4. Reinigungsstufe	▶ Voraussichtlich erfüllt <sup>16</sup>

<sup>11</sup> Ausgehend von einem Baubeginn nach dem Jahr 2023 gilt als Niedrigstenergiegebäude: Ein Neubau, dessen Primärenergiebedarf ≥ 10 Prozent unter den 55 Prozent an Primärenergie des im GEG gesetzlich festgelegten Referenzgebäudes liegt.

<sup>12</sup> [https://www.stadt-muenster.de/fileadmin/user\\_upload/stadt-muenster/20\\_finanzen\\_und\\_beteiligungen/pdf/Haushalt/Nachhaltige\\_Finanzierung/Aktualisiertes\\_Rahmenwerk\\_fuer\\_gruene\\_und\\_soziale\\_Finanzierungen.pdf](https://www.stadt-muenster.de/fileadmin/user_upload/stadt-muenster/20_finanzen_und_beteiligungen/pdf/Haushalt/Nachhaltige_Finanzierung/Aktualisiertes_Rahmenwerk_fuer_gruene_und_soziale_Finanzierungen.pdf)

<sup>13</sup> Die Eignungskriterien können erst nach der geplanten Fertigstellung der Hauptkläranlage Ende 2027 als erfüllt ausgewiesen werden.

<sup>14</sup> Delegierte Verordnung (EU) 2023/2486 der Kommission: [https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/?uri=OJ%3AL\\_202302486](https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/?uri=OJ%3AL_202302486)

<sup>16</sup> Die Eignungskriterien können erst nach der geplanten Fertigstellung der Hauptkläranlage Ende 2027 als erfüllt ausgewiesen werden.

	der EU-Taxonomie ein- gehalten <sup>15</sup>		
--	---	--	--

imug rating kann die vollständige Übereinstimmung der (re-)finanzierten Projekte mit allen definierten Eignungskriterien nicht abschließend bestätigen. Nach Angabe des Emittenten befinden sich die Projekte noch in der Planungs- bzw. Bauphase. Aus diesem Grund kann der Erfüllung der Eignungskriterien erst zu einem späteren Zeitpunkt bestätigt werden.

imug rating hat die (re-)finanzierten Projekte mit den im Rahmenwerk<sup>17</sup> definierten Eignungskriterien für die Auswahl und Bewertung der Projekte abgeglichen:

PROJEKTKATEGORIE	EIGNUNGSKRITERIEN	PROJEKT	ERFÜLLUNG
<b>Energieeffizienz</b> – Ausbau von energieeffizienten Glasfasernetzen FttH/FttB	<i>Erfüllung eines der Kriterien</i> ► Reduzierung des Energieverbrauchs pro Dateneinheit von >90 % durch die Umstellung von Kupferleitungen auf FttH/FttB	Glasfaser	► Voraussichtlich erfüllt <sup>18</sup>

imug rating kann die vollständige Übereinstimmung der (re-)finanzierten Projekte mit allen definierten Eignungskriterien nicht abschließend bestätigen. Nach Angabe des Emittenten befinden sich die Projekte noch in der Planungs- bzw. Bauphase. Aus diesem Grund kann der Erfüllung der Eignungskriterien erst zu einem späteren Zeitpunkt bestätigt werden.

<sup>15</sup> Technische Bewertungskriterien:

- Das Abwasserbehandlungssystem führt zu keiner Verschlechterung des guten Zustands und des guten ökologischen Potenzials eines der betreffenden Wasserkörper und trägt im Einklang mit der Richtlinie 2000/60/EG erheblich zur Erreichung eines guten Zustands und Potenzials der betreffenden Wasserkörper bei. Die Informationen zum Zustand der Wasserkörper, zu den Tätigkeiten, die sich möglicherweise auf den Zustand auswirken, und zu den Maßnahmen, die zur Vermeidung oder Verminderung dieser Auswirkungen ergriffen werden, sind in einem Bewirtschaftungsplan für das Einzugsgebiet oder — bei Tätigkeiten in Drittländern — in einem gleichwertigen Bewirtschaftungsplan für die Wassernutzung und den Gewässerschutz enthalten. Das Abwasserbehandlungssystem erfüllt die von den zuständigen lokalen Behörden festgelegten Einleitungsbedingungen. Das Abwasserbehandlungssystem trägt ferner dazu bei, den guten Umweltzustand der Meeresgewässer gemäß der Richtlinie 2008/56/EG zu erreichen oder zu erhalten, wo immer dies möglich ist.
- Das Abwasserbehandlungssystem besteht aus einem Sammelsystem und der Bereitstellung einer Zweitbehandlung. Das Abwasserbehandlungssystem erfüllt die einschlägigen größenspezifischen Anforderungen für Einleitungen aus kommunalen Abwasserbehandlungsanlagen, die in der Richtlinie 91/271/EWG, insbesondere in den Artikeln 3 bis 8 und Artikel 13 sowie in Anhang I der Richtlinie, festgelegt sind.
- Bei Abwasserbehandlungsanlagen mit einer Kapazität von mehr als 100 000 Einwohnerwerten (EW) oder einem täglichen Zufluss mit einem biochemischen Sauerstoffbedarf in fünf Tagen (BSB5) von 6 000 kg wird eine Klärschlammbehandlung wie die anaerobe Vergärung oder eine Technologie mit demselben oder einem geringeren Nettoenergiebedarf (unter Berücksichtigung von Energieerzeugung und -verbrauch) eingesetzt, um den Klärschlamm zu stabilisieren

<sup>17</sup> [https://www.stadt-muenster.de/fileadmin/user\\_upload/stadt-muenster/20\\_finanzen\\_und\\_beteiligungen/pdf/Haushalt/Nachhaltige\\_Finanzierung/Aktualisiertes\\_Rahmenwerk\\_fuer\\_gruene\\_und\\_soziale\\_Finanzierungen.pdf](https://www.stadt-muenster.de/fileadmin/user_upload/stadt-muenster/20_finanzen_und_beteiligungen/pdf/Haushalt/Nachhaltige_Finanzierung/Aktualisiertes_Rahmenwerk_fuer_gruene_und_soziale_Finanzierungen.pdf)

<sup>18</sup> Die Eignungskriterien können erst nach dem geplanten Ausbau des Glasfasernetzes bis 2030 als erfüllt ausgewiesen werden.



## 2.3. Allokation der Erlöse

imug rating bestätigt, dass der Allokationsprozess gemäß den Vorgaben im Rahmenwerk vom Juni 2022 (im März 2024 aktualisiert) implementiert wurde. Insbesondere versichert imug rating, dass der Emittent über die Allokation der Mittel berichtet hat und die Kennzahlen im Einklang mit den ursprünglichen Verpflichtungen des Emittenten stehen.

### KENNZAHLEN

Die Stadt Münster hat folgende Daten zum grünen Schuldschein zur Verfügung gestellt:

FINANZIELLE KENNZAHL	ERGEBNIS
Höhe des Gesamtbetrages der Emissionserlöse (geplant)	100,00 Mio. EUR
▶ Platziertes Volumen (tatsächlich, Stand: 30.09.2022)	140,00 Mio. EUR
▶ Platziertes Volumen zweiter Schuldschein (Stand: 15.05.2024)	170,00 Mio. EUR
<b>Gesamtvolumen</b>	310,00 Mio. EUR
Höhe des allokierten Betrages <sup>19</sup>	142,08 Mio. EUR
Anteil der Refinanzierung	100,00 %
Angaben zu eventuell nicht allokierten Emissionserlösen <sup>20</sup>	167,92 Mio. EUR

Die Gesamtsumme von 167,92 Mio. EUR, der nicht allokierten Emissionserlöse wurden im Rahmen von Liquiditätsüberbrückungen genutzt oder kurzfristig angelegt.<sup>21</sup> Die noch nicht allokierten Mittel in Höhe von 167,92 Mio. EUR sind in den Jahren 2024 bis 2027 für die fünf dargestellten Projekte und eine Solarthermie-Anlage vorgesehen.

### PROJEKTFINANZIERUNG

Der Emittent hat die Erlöse aus dem grünen Schuldschein im Geschäftsjahr 2023/2024 folgendermaßen allokiert:

PROJEKTKATEGORIE	PROJEKT	SUMME ZUGETEILTER ERLÖSE	ANTEIL ZUGETEILTER ERLÖSE
Umweltfreundliche Gebäude	Mathilde-Anneke-Schule	68,30 Mio. EUR	48,00 %
	Grundschule in Sprakel	13,32 Mio. EUR	9,00 %
	Grundschule in Gremmendorf	12,57 Mio. EUR	9,00 %
<b>Teilsomme</b>		<b>Mio. EUR</b>	<b>66,00 %</b>

<sup>19</sup> Stand: 30.06.2024. Das bis zum 15.05.2024 platzierte Anleihevolumen hat 310 Mio. EUR betragen.

<sup>20</sup> Nicht allokierte Erlöse bis zum 30.06.2024. Die Erlöse werden zwischen den Jahren 2024 und 2027 allokiert.

<sup>21</sup> Es liegen diesbezüglich keine Nachweise durch den Emittenten vor. Die Verwendung der nicht allokierten Emissionserlöse kann durch imug rating somit nicht abschließend geprüft werden.

Nachhaltiges (Ab-)Wassermanagement	Hauptkläranlage 4. Reinigungsstufe	31,35 Mio. EUR	22,00 %
Teilsumme		31,35 Mio. EUR	22,00 %
Energieeffizienz	Glasfaser	16,54 Mio. EUR	12,00 %
Teilsumme		16,54 Mio. EUR	12,00 %
Gesamt		142,08 Mio. EUR	100,00 %

Der Emittent hat 142,08 Mio. EUR, bzw. 46,00 Prozent, der Emissionserlöse aus dem Geschäftsjahr 2023/2024 bis zum 30.06.2024 zugeteilt. Der Emittent hat sich dazu verpflichtet, die Erlöse innerhalb von 36 Monaten nach der Emission des grünen Schuldscheines zu allokatieren. Eine abschließende Bestätigung des Zeitrahmens kann erst nach der vollständigen Allokation erfolgen.

### EXTERNE ÜBERPRÜFUNG

Die Allokation der Erlöse wurde von keiner unabhängigen dritten Partei, wie bspw. einer akkreditierten Wirtschaftsprüfungsgesellschaft begutachtet. imug rating liegen jedoch Abrechnungen zu den Ausgaben für den Zeitraum zwischen den Jahren 2020 und 2024 für jedes (re-)finanzierte Projekt vor, welche die zweckgebundene Allokation der Erlöse beweisen.



## 2.4. Nachhaltigkeitsnutzen

imug rating bestätigt, dass die Stadt Münster die Nachhaltigkeitskennzahlen berichtet, zu denen sie sich im Rahmenwerk vom Juni 2022 (im März 2024 aktualisiert) zur Emission des grünen Schuldscheins verpflichtet hat. Der Emittent hat in der Berichterstattung den im Rahmenwerk erwarteten Umweltnutzen kommuniziert und die Erlöse zweckgebunden verwendet.

### QUALITATIVE DARSTELLUNG DES NACHHALTIGKEITSNUTZENS

Der Emittent beschreibt im Bericht für welche Zwecke die Emissionserlöse im jeweiligen Projekt verwendet wurden:

- ▶ Neu- und Umbau der Mathilde-Anneke-Schule
- ▶ Neubau der Grundschule in Sprakel
- ▶ Neubau der Grundschule in Gremmendorf
- ▶ Ausbau der Hauptkläranlage auf 4. Reinigungsstufe
- ▶ Ausbau des Glasfasernetzes in der Stadt Münster

Nach Angabe der Stadt Münster umfasst der Nachhaltigkeitsnutzen der Projekte in den Bereichen umweltfreundliche Gebäude und Energieeffizienz die Vermeidung bzw. Einsparung von CO<sub>2</sub>-Emissionen. Im Bereich des nachhaltigen (Ab-)Wassermanagements sollen Verbesserungen der Reinigungsleistung der konventionellen Abwasserparameter sowie die Elimination der anthropogenen Spurenstoffe erzielt werden.

### QUANTITATIVE DARSTELLUNG DES NACHHALTIGKEITSNUTZENS

Der Emittent hat die positive Umweltauswirkung der (Re-)Finanzierungstätigkeit anhand von folgenden Kennzahlen zu quantitativen **Output-Indikatoren** dargestellt:

#### 1. Projekt: Neu- und Umbau der Mathilde-Anneke-Schule

PROJEKTKATEGORIE	PROJEKT	BERICHTETE KENNZAHL			
		Innenfläche (m <sup>2</sup> )	Außenfläche (m <sup>2</sup> )	Primärenergiebedarf (kWh/m <sup>2</sup> /a)	Energieeinsparung (kWh/m <sup>2</sup> /a)
Umweltfreundliche Gebäude – Neubau, Erweiterung und energetische Modernisierung von städtischen Gebäuden	Neu- und Umbau				
	Mathilde-Anneke-Schule/ Haupthaus	7.975,10	8.230,00	17,30	159,53
	Mathilde-Anneke-Schule/ Lernhaus	5.200,30	5.935,00	27,30	53,18
	Mathilde-Anneke-Schule/ Sporthalle	2.691,30	3.181,00	40,98	125,93

Gesamt		15.866,70	17.346,00	24,59	118,98
--------	--	-----------	-----------	-------	--------

	Grundschule in Sprakel/Schule	-	-	75,8	113,8
	Grundschule in Sprakel/Sport-halle	-	-	111,8	94,7
Gesamt		4.144,00	4.358,00	-	-

	Grundschule in Gremmen-dorf/Schule	6.992,00	6.020,00	32,40	105,10
Gesamt		6.992,00	6.020,00	32,40	105,10

Die Mathilde-Anneke-Schule soll zusätzlich nach dem Bewertungssystem Nachhaltiges Bauen (BNB) zertifiziert werden. Zum Zeitpunkt der Berichterstattung (Stand: September 2024) ist der Zertifizierungsprozess noch nicht abgeschlossen. Ein „PreCheck-Bericht“ der assmann architekten GmbH ergab, dass das Gebäude voraussichtlich einen Erfüllungsgrad von 71,10 Prozent erreichen wird, was dem BNB-Silberstandard entspricht. Die beiden anderen Bauvorhaben verfügen über keine Zertifizierung.

Da es sich ausschließlich um Neu- bzw. Umbaumaßnahmen handelt, hat der Emittent nicht über die Indikatoren im Zusammenhang mit Modernisierungsmaßnahmen („Übersicht Sanierung Bestandsbauten, Anzahl, Fläche (m<sup>2</sup>)“ und „Energetisch modernisierte Fläche (m<sup>2</sup>)“) berichtet.

**2. Projekt: Ausbau der Hauptkläranlage auf 4. Reinigungsstufe**

PROJEKTKATEGORIE PROJEKT		BERICHTETE KENNZAHL		
Nachhaltiges (Ab-)Wasserma-nagement – Erwei-terung, Ertüchti-gung und Verbesse-rung von Abwasser-reinigungsanlagen und Abwassertrans-transportinfrastrukturen		Menge gereinigtes Wasser (m <sup>3</sup> /a)		
		Aktuell	Zukünftig	Verbesserung (%)
	Hauptkläranlage 4. Reinigungsstufe	23.603.649	24.542.700	Erhöhung um 4,00

PROJEKTKATEGORIE PROJEKT		BERICHTETE KENNZAHL		
Nachhaltiges (Ab-)Wasserma- nagement – Erwei- terung, Ertüchtigung und Verbesserung von Abwasserreini- gungsanlagen und Abwassertransport- infrastrukturen		Energieverbrauch pro Menge gereinigtes Wasser (kWh/m <sup>3</sup> )		
		Aktuell <sup>22</sup>	Zukünftig	Verbesserung (%) <sup>23</sup>
	Hauptkläranlage 4. Reinigungsstufe	0,30	0,37	Reduzierung um 5,10

3. Projekt: Ausbau des Glasfasernetzes in der Stadt Münster

PROJEKTKATE- GORIE		PROJEKT		BERICHTETE KENNZAHL		
Energieeffizienz – Ausbau von energieeffizien- ten Glasfaser- netzen FttH/FttB		Anzahl Homes Passed Wohnein- heiten (WE)	Anzahl Homes Connected Woh- nungseinheiten (WE)	Geschätzte po- tenzielle Energie- einsparung (kWh/a)	Geschätzter Ener- gieverbrauch (kWh/a)	
	Glasfaser	19.530	1.709	140 Tsd.	9 Tsd.	

Der Emittent hat nur zur geschätzten potenziellen Energieeinsparung pro Jahr für „Homes Connected“ berichtet.

Der Emittent hat die positive Umweltauswirkung der (Re-)Finanzierungstätigkeit anhand von folgenden Kennzahlen zu quantitativen **Impact-Indikatoren** dargestellt:

1. Projekt: Neu- und Umbau der Mathilde-Anneke-Schule

PROJEKTKATEGORIE PROJEKT		BERICHTETE KENNZAHL	
Umweltfreundliche Gebäude – Neubau, Erweiterung und energetische Moder- nisierung von städti- schen Gebäuden		Innenfläche (m <sup>2</sup> )	Vermiedene CO <sub>2</sub> -Emissio- nen (tCO <sub>2</sub> /a)
	Mathilde-Anneke- Schule/Haupthaus	7.975,10	419,94
	Mathilde-Anneke- Schule/Lernhaus	5.200,30	111,99
	Mathilde-Anneke- Schule/Sporthalle	2.691,30	125,47
<b>Gesamt</b>		<b>15.866,70</b>	<b>657,39</b>
	Grundschule in Spra- kel/Schule	-	-

<sup>22</sup> Für die HKA ist der spezifische Energieverbrauch von 0,39 auf 0,30 kWh/m<sup>3</sup> bei einem Zielwert von 0,37 kWh/m<sup>3</sup> gesunken. Grund ist, dass durch den andauernden Regen die Abwassermenge von 17,5 Mio. m<sup>3</sup>/a auf 23 Mio. m<sup>3</sup>/a gestiegen ist (langjähriger Durchschnitt etwa knapp 19 Mio. m<sup>3</sup>/a). Da mit dem Regenwasser keine stoffliche, sondern nur eine hydraulische Belastung einhergeht, ist der Stromverbrauch nur gering von ca. 6,6 Mio. kWh/a auf 7,0 Mio. kWh/a gestiegen.

<sup>23</sup> Die Berechnung der Verbesserung basiert weiterhin auf dem Wert 0,39 kWh/m<sup>3</sup> aus 2023, da ansonsten auch der zukünftige Wert auf die überproportional gestiegenen Wassermengen umgerechnet werden müsste.

	Grundschule in Sprakel/Sporthalle	-	-
<b>Gesamt</b>		<b>4.144,00</b>	<b>57,20</b>
	Grundschule in Gremendorf/Schule	6.992,00	70,00
<b>Gesamt</b>		<b>6.992,00</b>	<b>70,00</b>

2. Projekt: Ausbau der Hauptkläranlage auf 4. Reinigungsstufe

PROJEKTKATEGORIE PROJEKT		BERICHTETE KENNZAHL		
Nachhaltiges (Ab-)Wassermanagement – Erweiterung, Ertüchtigung und Verbesserung von Abwasserreinigungsanlagen und Abwassertransportinfrastrukturen	Hauptkläranlage 4. Reinigungsstufe	Verbesserung der Reinigungsleistung		
		Aktuell	Zukünftig	Verbesserung (%) <sup>24</sup>
	Elimination CSB (%)	94,80	95,00	1,30
	Elimination N <sub>ges</sub> (%)	91,6	95,50	1,40
	Elimination P <sub>ges</sub> (%)	95,1	98,30	1,00

Des Weiteren hat sich der Emittent im Rahmenwerk 2022 (im März 2024 aktualisiert) verpflichtet, zur Elimination von anthropogenen Spurenstoffen (Leitparameter) zu berichten. Bisher findet in der Hauptkläranlage Münster keine gezielte Spurenstoffelimination statt. Das Ziel 80 Prozent von anthropogenen Spurenstoffen (1H-Benzotriazol, Carbamazepin, Diclofenac, Metoprolol und Clarithromycin) zu reduzieren, wurde in die Planungen übernommen und ist im Genehmigungsantrag bezüglich der Genehmigung fixiert.

3. Projekt: Ausbau des Glasfasernetzes in der Stadt Münster

PROJEKTKATEGORIE PROJEKT		BERICHTETE KENNZAHL	
Energieeffizienz – Ausbau von energieeffizienten Glasfasernetzen FttH/FttB		Geschätzte CO <sub>2</sub> -Einsparung (kgCO <sub>2</sub> /a)	Geschätzte CO <sub>2</sub> -Einsparung pro Kunde (gCO <sub>2</sub> /a)
	Glasfaser	56 Tsd.	401

**BERECHNUNGSMETHODIK**

Der Emittent hat die Methodik zur Berechnung der Kennzahlen der (re-)finanzierten Projekten gemäß der Verpflichtung im Rahmenwerk in der Berichterstattung offengelegt.

<sup>24</sup> Die Berechnung der Verbesserung basiert weiterhin auf dem Wert 0,39 kWh/m<sup>3</sup> aus 2023, da ansonsten auch der zukünftige Wert auf die überproportional gestiegenen Wassermengen umgerechnet werden müsste – siehe Fußnote 22 dieses Gutachtens.



## UMWELTAUSWIRKUNGEN

imug rating hat geprüft, ob die (re-)finanzierten Projekte den Umweltnutzen erbringen, welchen der Emittent im Rahmenwerk kommuniziert hat:

PROJEKTKATEGORIE	NUTZEN	BEWERTUNG
<b>Umweltfreundliche Gebäude</b> – Neubau, Erweiterung und energetische Modernisierung von städtischen Gebäuden	Reduktion von CO <sub>2</sub> -Emissionen	▶ Voraussichtlich erfüllt <sup>25</sup>
<b>Nachhaltiges (Ab-)Wassermanagement</b> – Erweiterung, Ertüchtigung und Verbesserung von Abwasserreinigungsanlagen und Abwassertransportinfrastrukturen	Verbesserung der Reinigungsleistung zur Steigerung der Wasserqualität	▶ Voraussichtlich erfüllt <sup>26</sup>
	Elimination von anthropogenen Spurenstoffen zur Steigerung der Wasserqualität	▶ Voraussichtlich erfüllt <sup>27</sup>
<b>Energieeffizienz</b> – Ausbau von energieeffizienten Glasfasernetzen FttH/FttB	Reduktion von CO <sub>2</sub> -Emissionen	▶ Voraussichtlich erfüllt <sup>28</sup>

imug rating kann die Zielerfüllung nicht abschließend bestätigen, da sich die (re-)finanzierten Projekte zum aktuellen Zeitpunkt teilweise noch in der Planungs- bzw. Bauphase und nicht in der Betriebsphase befinden. Aktuell kann für die Projekte in den Kategorien umweltfreundliche Gebäude, nachhaltiges (Ab-)Wassermanagement und Energieeffizienz nur von einer erwarteten Umweltauswirkung ausgegangen werden.

<sup>25</sup> Der Umweltnutzen kann erst nach der geplanten Fertigstellung der Gebäude 2024 (Grundschule in Sprakel) bzw. 2025/2026 (Grundschule in Gremendorf) als erfüllt ausgewiesen werden. Der Mathilde-Anneke-Schule ist bereits ein Umweltnutzen zuzuordnen

<sup>26</sup> Der Umweltnutzen kann erst nach der geplanten Fertigstellung der Hauptkläranlage Ende 2027 als erfüllt ausgewiesen werden.

<sup>27</sup> Der Umweltnutzen kann erst nach der geplanten Fertigstellung der Hauptkläranlage Ende 2027 als erfüllt ausgewiesen werden.

<sup>28</sup> Der Umweltnutzen kann erst nach dem geplanten Ausbau des Glasfasernetzes bis 2030 als erfüllt ausgewiesen werden.



### 3. STELLUNGNAHME

Die Stadt Münster hat sich in ihrem Rahmenwerk, das im Zusammenhang mit der Emission eines grünen Schuldscheins im Juni 2022 erstellt und im März 2024 aktualisiert wurde, zur Berichterstattung über die Allokation der Emissionserlöse und die ökologische Wirkung der (re-)finanzierten Projekte verpflichtet. Die Berichterstattung zur Verwendung der Emissionserlöse wird durch die International Capital Market Association (ICMA) als verpflichtend klassifiziert und trägt zur Transparenz bei der Kommunikation der erwarteten Projektauswirkungen wesentlich bei.

imug rating hat die Berichterstattung zu den grünen Schuldscheinen der Stadt Münster, die im September 2022 und Mai 2024 begeben wurden, analysiert und als vollständig bewertet. Dabei hat imug rating speziell die Einhaltung der Eignungskriterien, die Zuteilung der Erlöse zu den Projekten und die Nachhaltigkeitskennzahlen, zu deren Berichterstattung sich der Emittent in seinem Rahmenwerk verpflichtet hat, untersucht.

**Die Berichterstattung zur grünen Anleihe der Stadt Münster, insbesondere über die Allokation der Erlöse und die ökologische Wirkung der (re-)finanzierten Projekte, ist vollständig und stimmt mit den im Rahmenwerk vom Juni 2022 (im März 2024 aktualisiert) beschriebenen Berichtspflichten überein.**

Die Stadt Münster hat 142,08 Mio. EUR, bzw. 46,00 Prozent, der zwischen den Jahren 2022 bis 2024 eingesammelten Emissionserlöse bis zum 30.06.2024 zugeteilt. Der Emittent hat sich dazu verpflichtet, die Erlöse innerhalb von 36 Monaten nach der Emission der grünen Schuldscheines zu allokiieren. Eine abschließende Bestätigung des Zeitrahmens kann erst nach der vollständigen Allokation erfolgen. Im Bericht wurden Kennzahlen zur Höhe des Gesamtbetrages der Emissionserlöse und des allokierten Betrages sowie zu nicht allokierten Emissionserlösen offengelegt.

Die Erlöse wurden entsprechend der jeweiligen Entwicklungsphase der Projekte und gemäß den im Rahmenwerk definierten Eignungskriterien allokiert. Der Emittent hat die erwartete Umweltwirkung der (Re-)Finanzierungstätigkeit anhand von Kennzahlen zu quantitativen Output- und Impact-Indikatoren dargestellt. imug rating bestätigt, dass die (re-)finanzierten Projekte voraussichtlich eine positive Umweltauswirkung erzeugen, welche im Rahmenwerk kommuniziert wurde.



## 4. METHODIK

Das vorliegende Gutachten zur Überprüfung der Berichterstattung wurde von qualifizierten Analyst\*innen von imug rating erstellt. Unser Nachhaltigkeitsresearch erfolgt ausschließlich nach anerkannten und methodisch gesicherten Verfahren. Für alle Research-Aktivitäten und Kundenprozesse haben wir strenge Qualitätsstandards definiert. Bereits im Jahr 2002 (in 2022 aktualisiert) hat imug rating einen Code of Conduct verabschiedet, der die Unabhängigkeit, Nachvollziehbarkeit und Qualität der Nachhaltigkeitsbewertungen gewährleistet.

imug rating überprüft die Einhaltung der Eignungskriterien, die Allokation der Erlöse und die berichteten Nachhaltigkeitskennzahlen im Bericht zum Finanzierungsinstrument entsprechend den Verpflichtungen des Emittenten im Rahmenwerk. Dabei berücksichtigt imug rating die Empfehlungen der Green oder Social Bond Principles und des Handbuchs „Harmonised Framework for Impact Reporting“ der International Capital Market Association (Stand: Juni 2023).

Für eine positive Bewertung müssen dabei folgende Punkte vom Emittenten transparent berichtet und nachvollziehbar umgesetzt werden: (1) Angaben zur Zuteilung der Emissionserlöse zu den förderfähigen Projekten und (2) Angaben zur Nachhaltigkeitsauswirkung der (re-)finanzierten Projekte. Neben dem Bericht bilden Gespräche mit relevanten Mitarbeitenden des Emittenten und öffentlich zugängliche Informationen die Datengrundlage für das vorliegende Gutachten zur Überprüfung der Berichterstattung. Diese Quellen wurden nur genutzt, wenn die Informationen nachvollziehbar und dokumentiert sind.

#### Transparenz und rechtliche Hinweise

Offenlegung der Beziehung zwischen imug rating und dem Emittenten: imug rating hat im Jahr 2022 eine Second Party Opinion (SPO) (im März 2024 aktualisiert) für die Stadt Münster erstellt. Des Weiteren wurde im Jahr 2023 eine Überprüfung der anschließenden Berichterstattung (ÜdB) durchgeführt. Diese Tätigkeiten stehen in keinem Zusammenhang mit dem vorliegenden Gutachten. Die vorliegende Dokumentation schließt an die Erstellung der SPO aus den Jahren 2022 und 2024 sowie der ÜdB aus dem Jahr 2023 an, es liegen jedoch keine Hinweise auf Interessenkonflikte in Hinblick auf die Unabhängigkeit der aktuellen Überprüfung vor. Zwischen imug rating und dem Emittenten besteht weder eine finanzielle noch anderweitige Beziehung.

Dieses unabhängige Gutachten zur Überprüfung der Berichterstattung wurde gemäß der Methodik von imug rating und unter strikter Einhaltung des Verhaltenskodex (Code of Conduct) von imug rating zur Vermeidung von Interessenkonflikten und zur Wahrung der Anforderungen an Objektivität und Transparenz, Unabhängigkeit sowie an Integrität und an professionelles Verhalten erstellt.

Die imug rating GmbH („imug rating“) ist eine unabhängige Nachhaltigkeits-Ratingagentur und 100-prozentige Tochtergesellschaft der Ethifinance SAS. imug rating kann nicht ausschließen, dass die Muttergesellschaft vor der Erstellung des Gutachtens zur Überprüfung der Berichterstattung Beratungsdienstleistungen für den Bericht des Emittenten erbracht hat. Um jedwede Interessenkonflikte zu vermeiden, haben imug rating und die Ethifinance SAS entsprechende Policies und wirksame Informationsbarrieren implementiert, um einen Austausch zwischen den beratenden und prüfenden Organisationen und Mitarbeitenden zu unterbinden. Weder die Ethifinance SAS noch einer ihrer Mitarbeitenden wird über den Inhalt des Gutachtens zur Überprüfung der Berichterstattung von imug rating vor deren Veröffentlichung oder Verbreitung informiert.

Bei der Durchführung der Überprüfung der Berichterstattung orientiert sich imug rating an den ethischen und professionellen Prinzipien sowie an Transparenz- und Unabhängigkeitsgrundsätzen im Sinne der Richtlinien für externe Prüfungen von Green, Social und Sustainability-Linked Bonds der ICMA (ICMA's Guidelines for Green, Social, Sustainability and Sustainability-Linked Bonds External Reviews).

Bei der Erbringung der Research- und Ratingdienstleistungen geht imug rating mit angemessener Qualifikation sowie der gebotenen Sorgfalt und Gewissenhaftigkeit vor und unternimmt alle zumutbaren Anstrengungen, um die Richtigkeit der bereitgestellten Informationen sicherzustellen.

Auf Basis der Datengrundlage des Emittenten erstellt imug rating ein Gutachten zur Überprüfung der Berichterstattung über die Allokation der Erlöse und die berichteten Nachhaltigkeitskennzahlen des grünen Schuldscheins. Die hierin enthaltenen Informationen werden daher „wie besehen“ zur Verfügung gestellt. imug rating gibt weder ausdrücklich noch stillschweigend eine Garantie hinsichtlich der Genauigkeit, Vollständigkeit, Aktualität, Marktgängigkeit oder Nützlichkeit dieser Informationen.

Der Emittent ist in vollem Umfang für die Bestätigung der Einhaltung der in seinen Richtlinien festgelegten Verpflichtungen sowie für deren Ausführung und Überwachung verantwortlich. Das von imug rating verfasste Gutachten zur Überprüfung der Berichterstattung betrachtet weder die finanzielle Performance des grünen Schuldscheins noch die effektive Zuteilung ihrer Erlöse. imug rating übernimmt keine Verantwortung für Folgen aus einer Nutzung dieser Überprüfung der Berichterstattung als Grundlage von Investitionsentscheidungen oder sonstiger Geschäfte durch Dritte.

Bei den hierin enthaltenen Informationen handelt es sich weder um Beurteilungen der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit oder der Bonität des Emittenten noch um irgendeine Form der Finanz- oder Anlageberatung noch um Aussagen zur Eignung von Anlageinstrumenten für bestimmte Anleger\*innen oder Anlegergruppen. Sämtliche von imug rating abgegebenen Ergebnisse und Werturteile stellen grundsätzlich keine Kauf- oder Anlageempfehlungen dar. imug rating schließt, im gesetzlich zulässigen Umfang, die Haftung gegenüber dem Kunden und Dritten in Schadensfällen grundsätzlich aus, die in einem mittelbaren oder unmittelbaren Zusammenhang mit der Nutzung ihrer Research- und Ratingergebnisse stehen könnten.

imug rating behält sich alle Rechte, insbesondere das Recht am geistigen Eigentum an den hierin enthaltenen oder wiedergegebenen Informationen, Methoden und Meinungen vor. Das Gutachten zur Überprüfung der Berichterstattung wird dem Emittenten von imug rating zur Verfügung gestellt und darf von ihm im Rahmen der hierüber zwischen dem Emittenten und imug rating getroffenen Vereinbarung verwendet werden. Jede darüberhinausgehende, vollständige oder auszugsweise Veröffentlichung oder sonstige Weitergabe an oder durch Dritte erfordert die vorherige schriftliche Zustimmung von imug rating.

## imug | rating



imug rating ist Teil der unabhängigen europäischen Rating-, Research- und Beratungsgruppe Ethifinance. Die Gruppe unterstützt Investoren, Unternehmen und Organisationen bei nachhaltigen Finanzierungen sowie dem ökologischen und gesellschaftlichen Wandel. Ethifinance ist mit etwa 150 Mitarbeitenden an den Standorten Granada, Hannover, Lyon, Madrid und Paris vertreten. Als Partner in der DACH-Region steht imug rating seit über 25 Jahren für nachhaltige ESG-Beratung, -Daten und -Reportings sowie für glaubwürdige Second Party Opinions, Nachhaltigkeitsratings und Gutachten. imug rating ist ein anerkannter Prüfer von Green Bonds und Loans nach ICMA bzw. LMA sowie Climate Bonds Approved Verifier. Das Qualitätsmanagement ist – branchenweit einzigartig – nach ISO 9001 zertifiziert. Das Unternehmen ist Datenpartner von Moody's<sup>29</sup>, Unterzeichner der Principles for Responsible Investments (PRI), Mitglied im Forum Nachhaltige Geldanlagen (FNG), beim Corporate Responsibility Interface Center (CRIC) und Kapitalmarkt KMU.

imug rating GmbH  
Postkamp 14 a  
30159 Hannover  
Telefon: +49 511 12196-50  
Mail: [info@imug-rating.de](mailto:info@imug-rating.de)  
Web: [www.imug-rating.de](http://www.imug-rating.de)

Analyst\*innen  
▶ Christina Tyca  
▶ Alexander Dennis Schult

<sup>29</sup> Moody's® is a registered trademark.